Hygienekonzept VfL Brambauer 1925 e.V.
für die Nutzung der Sporthalle Brambauer

Corona-Beauftragter
und somit verantwortlich für die Umsetzung des nachfolgenden Konzeptes

Jochen Kindmann
Am Riepersbusch 31
45536 Lünen

Vorbemerkung

Dieses Hygienekonzept wurde auf der Grundlage der Coronaschutzverordnung des Landes NRW in der Fassung vom 12.08.2020 sowie den Empfehlungen des LSB NRW, des DOSB und des DHB erstellt.

Hallentraining

Training mit Kontakt in der Sporthalle ist ab dem 22.06.2020 unter Einhaltung bestimmter Regelungen möglich.

a) Der Trainer*in ist die/der erste in der Halle. Kein Spieler betritt vorher die Halle.
b) Die Spieler*innen betreten die Sporthalle nacheinander mit entsprechender Mund-Nasen-Schutzmaske unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 m durch den Foyereingang, dessen Tür offen steht.
c) Nach betreten des Foyers desinfizieren sich die Spieler*innen die Hände.
d) Der Trainer führt eine Liste mit den teilnehmenden Spielern, in der Name, Anschrift und Telefonnummer hinterlegt werden.
e) Jede/r Spieler*in begibt sich auf den vom Trainer zugewiesenen Platz.
f) Es dürfen sich max. 30 Personen inkl. Trainer*in in der Sporthalle aufhalten.
g) Die Mannschaften desinfizieren die von ihnen genutzten Sportgeräte vor und nach jeder Trainingseinheit. Die entsprechenden Materialien bekommen die Mannschaften vom Verein gestellt. Verantwortlich ist der/die Trainer*in.
h) Selbst mitgebrachte Trainingsgeräte der Spieler*innen (Bälle) werden von ihnen selbst desinfiziert.
i) Jede*r Spieler*in bringt seine eigenen Handtücher und Getränke mit.
j) Im Falle einer Verletzung sollten der/die Ersthelfer und der/die Verletzte einen Mund-Nasenschutz tragen.
k) Die Türen bleiben während der Trainingseinheiten zwecks Lüftung geöffnet.
l) Die Spieler*innen verlassen die Halle mit Mund-Nasenschutz durch den Seiteneingang. Die nachfolgende Mannschaft darf die Halle erst betreten, wenn die andere Mannschaft die Halle verlassen hat.
m) Der/die Trainer*in ist für die Durchsetzung der aufgeführten Verhaltensregeln verantwortlich und bestätigt dies mit Unterschrift unter diese Konzeption.

n) Sofern mit mehr als 30 Personen in der Halle trainiert werden soll, ist die Halle durch das Herunterfahren der Trennwände zu teilen. Das Betreten und Verlassen der Halle erfolgt gemäß dem beiliegenden Plan.
o) Trainieren zwei Mannschaften gleichzeitig in der Halle, kann auf ein Herunterlassen der Trennwand verzichtet werden, sofern die Grenze von 30 Personen nicht überschritten wird. Es muss aber von der Mittellinie aus jeweils ein Abstand von 2,50 m nach links und rechts als neutrale Zone freigehalten werden.
p) Duschen und Umkleiden dürfen unter den folgenden Bedingungen nach Rücksprache mit der Stadt Lünen genutzt werden:
    a. Es darf im Duschraum nur jede zweite Dusche genutzt werden
    b. Im Umkleideraum ist ein Abstand von 1,50 m zwischen den Personen einzuhalten
    c. Die Duscharmaturen müssen nach dem Duschen von der jeweiligen Mannschaft desinfiziert werden. Hierfür steht in Kabine 5 eine Sprühflasche mit Desinfektionsmittel bereit. Die Armaturen werden damit eingesprüht
    d. Die Bänke in den Umkleiden sowie die Türgriffe müssen beim Verlassen mit den Desinfektionstüchern einmal abgewischt werden.
    e. Um die gefordert Abstandsregel einzuhalten, nutzen die Mannschaften jeweils zwei Kabinen.
q) Bei Meisterschaftsspielen in der Jugend dürfen mitfahrende Eltern die Halle als Zuschauer betreten. Ein Betreten der Halle ist mit Mund-Nasenschutz gestattet, der am Platz abgenommen werden kann. Auf der Tribüne ist ein Abstand von 1,50 m einzuhalten. Die Kontaktdaten der Eltern sind mit Name, Adresse und Telefonnummer zu erfassen. Es sind max. 50 Zuschauer in der Halle zugelassen.

Hygieneplan

Lichtschalter, Türgriffe, Fenstergriffe, Grifffläche rund m die Türgriffe, Waschbecken, Armaturen, Seifen- und Papierspender, Urinale, WC, WC-Sitze, Drückerarmaturen, Trennwände, Tore und Bänke werden einmal täglich gereinigt und desinfiziert.

Für die Reinigung der Hände stellt der Verein ausreichend Seife und Papierhandtücher an den Waschbecken der Toilettenanlage im Foyer sowie an zwei extra gekennzeichneten WC's im Bereich der Kabinen zur Verfügung.

Beim Training benutzte Geräte werden durch die Mannschaft nach jeder Trainingseinheit gereinigt. Desinfektionsmittel (Wischtücher) stellt der Verein den Mannschaften zur Verfügung. Verantwortlich für die Durchführung ist der Trainer.

Umkleide- und Duschräume werden nicht genutzt.

Für die Notdurft stehen die WC's im Foyer zur Verfügung. Sofern die Halle durch das Herablassen der Trennwände unterteilt wird, stehen weitere WC's im Kabinenbereich zur Verfügung. (s. beigefügtem Plan)

Lünen-Brambauer, 18.06.2020

Spielbetrieb:

a) Alle Mannschaften kommen schon umgezogen in die Halle, die Kabinen werden vor dem Spiel nicht genutzt.
b) Die Gastmannschaft betritt mit Mund-Nasebedeckung die Halle durch den Haupteingang und nimmt auf der Tribüne rechts Platz. Hierbei sind die angebrachten Abstandspunkte zu beachten.
c) Für die Heimmannschaft, die die Halle durch den Notausgang betritt, gilt das Gleiche, sie benutzen die linke Tribünenseite.
d) Alle anwesenden Eltern tragen sich mit Namen, Telefonnummer und Unterschrift in die ausliegenden Listen ein. Im Idealfall wird eine Liste im Vorfeld angefertigt und mitgebracht.
e) Der Schiedsrichter betritt die Halle durch den Sportlereingang und begiebt sich in seine ausgewiesene Kabine.
f) Während des Spiels tragen Trainer, Betreuer, Zeitnehmer und Sekretäre einen Mund-Nasenschutz.
g) Nach dem Spiel können die Mannschaften die Kabinen und Duschen benutzen. Für jede Mannschaft stehen 2 Kabinen zur Verfügung. Es gelten die gleichen Hygieneregeln wie beim Training, auch der Desinfektionsplan wird identisch angewendet.
h) Die anwesenden Eltern/Zuschauer verlassen direkt nach dem Spiel die Halle auf dem gleichen Weg, wie sie hinein gekommen sind.
i) Erst jetzt dürfen die nachfolgenden Mannschaften die Halle betreten.